

Woher kommt die Beliebtheit der Kombination "Deutsch/Geschichte"?

Beitrag von „Krabappel“ vom 15. Februar 2018 15:16

[Zitat von Firelilly](#)

... Aber für den durchschnittlichen Schüler ist es in den von Dir genannten Fächern mit mittlerem Aufwand eher möglich gute Noten zu bekommen als in Chemie, Mathe oder Physik.

Ist es denn nicht eher so, dass es in den Naturwissenschaften einfacher ist, gute Noten zu bekommen? Wenn man zu denjenigen gehört, denen das mathematische Verständnis in die Wiege gelegt wurde. Genauso wie sich mancher besser ausdrücken kann und gerne liest und für Deutsch dann wenig tun muss.

In Geschichte muss man durchaus Zeit investieren und neben Zusammenhängen auch Fakten auswendig lernen. Aber wer Mathe in der Schule begreift, überarbeitet sich doch eher nicht am Nachmittag.